



Recht Erneuerbare Energien

Preisänderungsklauseln in Wärmelieferverträgen beim Einsatz von Wärmepumpen

27. Februar 2024 von 10:00 bis 12:00 Uhr

Referent

[RA Dr. Julian Asmus Nebel](#), BRAHMS NEBEL Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB, Berlin

Der Seminarinhalt im Überblick

Ein zentraler Baustein der Wärmewende ist der Einsatz von Wärmepumpen. Betrieben werden die Wärmepumpen mit Strom. Das Online-Seminar behandelt die Auswirkungen der Umstellung - von einer gas- auf eine strombasierte Wärmeversorgung - auf die Preisänderungsklauseln in Wärmelieferverträgen.

Es wird dargestellt, welche Bestandteile von Preisänderungsklauseln aus „klassischen“ Wärmelieferverträgen von gasbetriebenen Erzeugungsanlagen übernommen werden können und welche Bestandteile neu bestimmt werden müssen. Es wird zugleich erläutert, in welchem Maße die im letzten Jahr ergangene Rechtsprechung weiter Anwendung finden kann.

Zunächst werden die Auswirkungen auf den Grundpreis dargestellt. Bei der Umstellung auf eine strombasierte Wärmeversorgung bleiben die Preisänderungsklauseln für den Grundpreis in der Regel unverändert, da sie nicht von der Art des Energieträgers bzw. des Brennstoffs abhängen.

Hingegen hat die Umstellung auf eine strombasierte Wärmeversorgung Auswirkungen auf die Preisänderungsklausel für den Arbeitspreis. Wird die Wärme mithilfe von Strom erzeugt, müssen die Kosten für den Strom auch in der Preisänderungsklausel für den Arbeitspreis berücksichtigt werden. Nach den Vorgaben der AVBFernwärmeV sollten die Kosten für die Erzeugung und Bereitstellung der Wärme beim Einsatz von Wärmepumpen zumindest teilweise an die Entwicklung der Strompreise gekoppelt werden, um eine angemessene Kostenorientierung zu gewährleisten (Kostenelement). Da die strombasierte Wärmeversorgung derzeit noch nicht marktbeherrschend ist, kann der Wärmemarkt in Preisänderungsklauseln (noch) durch den Bezug auf die Gaspreise abgebildet werden (Marktelement).

Ziele des Online-Seminars

- Grundlegende Einordnung der Auswirkungen der Umstellung - von einer gas- auf eine strombasierte Wärmeversorgung - auf die Preisänderungsklauseln in Wärmelieferverträgen



-
- Auswirkungen auf die Preisänderungsklauseln für den Grundpreis
 - Änderungen im Kostenelement von Preisänderungsklauseln für den Arbeitspreis
 - Änderungen im Marktelement von Preisänderungsklauseln für den Arbeitspreis
 - Geeignete und ungeeignete Indizes von Preisänderungsklauseln bei einer strombasierten Wärmeversorgung
 - Umgang mit Hybrid-Anlagen (Einsatz von Wärmepumpen und Spitzenlastkessel/Einsatz von Gas und Strom)
 - Erläuterung der jüngsten Rechtsprechung zu Preisänderungsklauseln in Wärmelieferverträgen und Anwendung bei einer strombasierten Wärmeversorgung

Teilnehmerkreis

Das Seminar wendet sich in erster Linie an Mitarbeiter von Stadtwerken, Wärmeversorgern und -lieferanten, Contracting-Unternehmen sowie an Mitarbeiter in privaten und öffentlichen Immobilienunternehmen. Es ist auch geeignet für Mitarbeiter von Kommunen, die sich - vor dem Hintergrund des kommunalen Anschluss- und Benutzungszwangs - einen Überblick über die rechtlichen Rahmenbedingungen und Grundlagen der Auswirkungen der Umstellung auf eine strombasierte Wärmeversorgung verschaffen wollen.

Termin und Veranstaltungsnummer

Dienstag, 27. Februar 2024

10:00 bis 12:00 Uhr - Nr. 20240227

Seminarinhalt

- Grundlagen von Preisänderungsklauseln in Wärmelieferverträgen
- Auswirkungen der Umstellung von einer gas- auf eine strombasierte Wärmeversorgung auf die Preisänderungsklauseln für den Grundpreis
- Arbeitspreis der Preisänderungsklauseln
 - Erforderliche Änderungen im Kostenelement
 - Auswirkungen auf das Marktelement
- Geeignete und ungeeignete Indizes der Preisänderungsklauseln bei einer strombasierten Wärmeversorgung
- Umgang mit Hybrid-Anlagen
- Aktuelle Rechtsprechung zu Preisänderungsklauseln in Wärmelieferverträgen und Anwendung bei einer strombasierten Wärmeversorgung



Der Referent beantwortet im Rahmen des Online-Seminars gerne auch Ihre Fragen aus der praktischen Arbeit. Wenn Sie während des Seminars spezielle Themen bzw. bestimmte Schwerpunkte behandelt haben möchten, teilen Sie uns dies bitte bei Anmeldung mit. Der Referent wird im Rahmen der Veranstaltung nach Möglichkeit gerne darauf eingehen.

Während des Online-Seminars können Sie über Ihr Mikrofon und schriftlich über das Chat-Feld Fragen an den Referenten richten. Auch im Anschluss ist [RA Dr. Nebel](#) über sein Autorenprofil auf unserer Website erreichbar.

Verwaltung und Organisation

Seminargebühren und Vertragsbedingungen

Die **Gebühr** für das Online-Seminar beträgt 195,00 € zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer. Vertreter der öffentlichen Hand erhalten einen Preisnachlass von 10%.

Da bisher mehrere Mitarbeiter eines Unternehmens über einen Beamer die Veranstaltung verfolgen konnten, seit der Corona-Pandemie aber immer noch viele im Homeoffice arbeiten, halten wir die Möglichkeit der **Mehrfachanmeldungen im virtuellen Seminarraum** bis auf Weiteres aufrecht. Dies bedeutet, dass sich - abweichend von unseren bisherigen allgemeinen Teilnahmebedingungen - ein Teilnehmer zum Online-Seminar anmeldet, von uns die Seminarunterlagen und Zugangsdaten erhält und diese bei Interesse an Kollegen im Hause weiterleitet.

Bei einer **Stornierung** - die bis zum Bereitstellen der Seminarunterlagen erfolgt - fallen keine Seminargebühren an. Nach dem Bereitstellen der Seminarunterlagen fallen die Seminargebühren in voller Höhe an. Diese Regelung dient - bei der im Vergleich sehr günstigen Preisstruktur - dazu, die Verwaltungskosten niedrig zu halten.

Technische Voraussetzungen für die Teilnahme

Für die Teilnahme am Online-Seminar genügt ein handelsüblicher PC oder ein Laptop mit Internetanschluss und Lautsprechern oder - besonders komfortabel - ein Headset. Ausführliche Angaben zu den technischen Voraussetzungen erhalten Sie [hier](#).

Informationen zum Ablauf finden Sie unter [diesem Link](#). Umfangreiche Hinweise zum Eintritt und zur Ausstattung des virtuellen Seminarraums sind in der [Einführung in die Benutzung des virtuellen Seminarraums](#) beschrieben.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich - wenn möglich sieben Tage vor Seminarbeginn - schriftlich zum Online-Seminar an. Am einfachsten über das [Anmeldeformular](#) auf unserer Website oder per E-Mail bzw. Fax. Bei Anmeldung über unsere Website erhalten Sie automatisch eine Bestätigung,



dass Ihre Anmeldung bei uns eingegangen ist. Die verbindliche Anmeldebestätigung bekommen Sie in der Regel einen Tag später.

Mit der Anmeldung wird den [Teilnahmebedingungen](#) - die auf der Website des Verlags veröffentlicht sind - zugestimmt.

Seminarunterlagen

Jedem angemeldeten Teilnehmer stehen kurz vor Beginn des Online-Seminars die Seminarunterlagen im PDF-Format zur Verfügung. Den Link zum Download und die Zugangsdaten für den virtuellen Seminarraum erhalten Sie von uns per E-Mail.

Bestätigung über die Teilnahme am Online-Seminar

Zum Nachweis der Fort- und Weiterbildung erhält jeder angemeldete Teilnehmer eine Bestätigung über die Teilnahme am Online-Seminar.

Wurde die Veranstaltung von mehreren Teilnehmern verfolgt - was zulässig und beispielsweise über einen Beamer mit Leinwand gut möglich ist - kann die Bestätigung allerdings aus administrativen Gründen nur auf den **angemeldeten Teilnehmer** ausgestellt werden.

Noch Fragen?

Zögern Sie bitte nicht uns zu kontaktieren, wenn noch Fragen offen sind:

Telefon: 089 235050 - 82

Telefax: 089 235050 - 89

E-Mail: seminare@vkw-online.eu

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!